



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

**Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher,
Andreas Hanna-Krahl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Drs. 19/5209

Anerkennung ausländischer Physiotherapie-Abschlüsse in Bayern

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Der erste Absatz erhält folgende Fassung:
„Der Landtag stellt fest:
Fachkräftemangel ist auch im Bereich der Physiotherapie massiv zu spüren. Ein Baustein für die Verbesserung der Situation für die Physiotherapie ist ein Fachkräftezufluss aus dem Ausland. Hier muss u.a. das Anerkennungsverfahren der ausländischen Abschlüsse sorgfältig und zügig ablaufen. Dies kann ein weiterer Punkt sein, dass sich die Fachkräfte für eine Niederlassung oder Arbeitsstelle im Freistaat entscheiden und nicht andere Länder vorziehen.“
2. Im zweiten Absatz Satz 1 werden die Wörter „zeitnah im Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention“ gestrichen.
3. Der sechste Spiegelstrich im zweiten Absatz erhält folgende Fassung:
„Wie plant die Staatsregierung das Verfahren noch zu verbessern, z.B. in der Hinsicht auf personelle Ausstattung, die Möglichkeit einer berufs begleitenden Nachqualifikation bei Menschen mit mehrjähriger Berufserfahrung, Digitalisierung oder einen hohen Prüfungsaufwand bei Kenntnisprüfungen, der derzeit Verzögerungen mit sich bringt, da die „3-Prüfer-Regelung“ die Kapazitäten der Fachschulen übersteigt?“

Berichtersteller: **Andreas Hanna-Krahl**
Mitberichtersteller: **Stefan Meyer**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Gesundheit, Pflege und Prävention federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 22. Sitzung am 18. März 2025 beraten und einstimmig mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Bernhard Seidenath
Vorsitzender

